

# Spielberichte 1. Männer Hinrunde Saison

## 2014/15

### 1. Spieltag

TSV Goldberg - SV Plate 4:3 (2:0)

TSV Goldberg startet mit einem 3er in die neue Saison !

Nach fünf Wochen harter und ausgiebiger Vorbereitung ging es am vergangenen Samstag endlich wieder um Punkte im Mildnitz-Park. Zum ersten Pflichtspiel der Saison empfingen die Mannen um Trainer Nath den Sportverein aus Plate. Die erste Überraschung des Tages fand der sachkundige Zuschauer schon in der Startaufstellung der Gastgeber, denn Neuzugang Kuhlmann agierte nicht als Torwart, sondern als zweite Sturmspitze neben Melzer. Der TSV war von Anfang an die aktivere Mannschaft. So hatten Melzer und Gayko zu Beginn, nach mehr oder weniger kapitalen Defensivpatzern der Gäste, jeweils große Möglichkeiten zu Führung. Aber auch der SV Plate zeigte sich durchaus gewillt ordentlichen Fußball zu zeigen und so erspielten auch sie sich ihre ersten Torabschlüsse. Gerade im Spielaufbau aus der Defensive heraus haperte es noch gewaltig beim TSV, wodurch es viele Ballverluste zu verzeichnen gab. Nach einem schönen Angriff über die linke Angriffsseite stand Gayko goldrichtig und staubte zur 1:0 Führung ab (26. Spielminute). Dies sollte für ein wenig Beruhigung im TSV-Lager sorgen. Erstrecht nachdem Melzer nur kurze Zeit später im Rücken der hochaufgerückten Plater Defensive auf und davon war und gekonnt zum 2:0 verwandelte (33. Spielminute). Aus unerklärlichen Gründen und im Gefühl der sicheren Führung verlor der TSV danach wiederum den Spielfaden. Und plötzlich lag der Ball nach einer langen Freistoßflanke und einem Irrflug von Torwart Kusche im Netz der Goldberger. Glücklicherweise aus rot-blauer Sicht entschied der Schiedsrichter-Assistent auf Abseits und somit fand das Tor keine Gültigkeit. Spektakulär wurde es noch einmal kurz vor der Pause im Goldberger Strafraum. Schuss von Plate, Pfosten, Foul, Vorteil, Schuss, Innenpfosten und Ball geklärt. Nur mit einer gehörigen Portion Glück und viel Dusel verteidigte der TSV Goldberg seine Zwei-Tore-Führung bis in die Pause.

Die Hoffnung, dass die Mildnitz-Kicker in der Kabine zu alter Stärke zurückfinden, wurde schnell getrübt. Denn nach einem mustergültigen Kopfball vom Plater Schultz stand es plötzlich nur noch 2:1 (47. Spielminute). Die Goldberger hingegen zeigten sich von diesem Anschlusstreffer wenig geschockt. Nach guter Vorarbeit von Jasiak kam Maaß kurze Zeit später im gegnerischen 16er frei zum Schuss und der Ball schlug unhaltbar ins rechte Eck ein – 3:1 (50. Spielminute). Trotz dieser tollen Antwort der Gastgeber blieb deren Spiel ziemlich verfahren und war wesentlich von Unkonzentriertheiten geprägt. So blieb der SV Plate jederzeit gefährlich. Nach einem kapitalen Abstimmungsfehler zwischen der Abwehrreihe und Torwart Kusche konnte Christoph Paul wiederum zeitnah verkürzen – 3:2 (68. Spielminute). Das Spiel stand jetzt auf Messerschneide. Der TSV in der Offensive durchaus ansehnlich und gefährlich, aber im Abwehrverhalten doch noch mit gehörigen Verbesserungsbedarf. Mit fortlaufender Zeit wurde von den Gästen auch mehr Härte ins Spiel gebracht, so dass die Zuschauer doch einige grobe Foulspiele zu sehen bekamen. Der erfahrene Schiedsrichter leitete das Spiel dennoch weiterhin

souverän und mit einer angebrachten Anzahl an Verwarnungen. In der 80. Spielminute passierte es dann allerdings doch. Wiedermal waren die Lücken bei der TSV-Rückwärtsbewegung viel zu groß und so kam Seidel frei von halblinker Position zum Abschluss. Sein Schuss schlug unhaltbar ins obere rechte Eck ein und markierte somit den zu diesem Zeitpunkt nicht unverdienten Ausgleich. Nun drohte das Spiel komplett zu kippen, doch durch ein übertriebenes hartes und absolut unnötiges Einsteigen dezimierten sich die Gäste mit einer roten Karte kurz vor Schluss selbst. Und dies wiederum wurde von der Kaltschnäuzigkeit der Gastgeber bestraft. Mit einem letzten sehenswerten Angriff über Jasiak und den eingewechselten Youngster Hülsewig, dessen Abpraller Melzer in gewohnter Torjägermanier in der Nachspielzeit abstaubte, konnte sich der TSV doch noch die vielumjubelten 3 Punkte sichern.

Es war auf Seiten des Gastgebers bei weitem noch lange nicht alles Gold was glänzt. Gerade die Verbindungen zwischen den einzelnen Mannschaftsteilen brachte noch erhebliche Lücken zum Vorschein. Dazu kommt, dass bis auf Melzer und Maaß kaum jemand über die gesamte Spielzeit zu überzeugen wusste und das Spiel von vielen leichtfertigen Fehlern geprägt war. Dennoch bleibt festzuhalten, dass man gegen eine starke Plater Mannschaft einen Sieg verbuchen konnte und dieser sollte doch auch Mut für die kommenden Aufgaben machen. Nächstes Wochenende reist die Mannschaft von Trainer Nath zum SV Siggelkow. Man darf gespannt sein, ob es der Mannschaft dort gelingt zu alter Kompaktheit zurückzufinden und einen unterm Strich guten Saisonstart hinzulegen.





*Fotos Michael Haase*

### 3. Spieltag

*TSV Goldberg - Plauer FC 5:1 (2:1)*

#### *TSV Goldberg mit Derbysieg gegen den Plauer FC !*

*Endlich wieder mal ein Derby im Goldberger Mildnitzstadion und dann so eins mit Rasse, Klasse, Spannung und Toren, die letztendlich etwas klarer verteilt waren, als es der Spielverlauf hergab. Die Gastgeber dominierten die erste Hälfte zwar und gingen durch N. Hülsewig mit seinem ersten Tor im Männerbereich mit 1:0 in Führung (14.Min.), ließen in der Folge aber weitere Möglichkeiten liegen. Trainer A. Nath hatte sich mehrmals die Haare zu raufen. Die Gäste kommen zunehmend in die gutklassige Partie und beeindrucken den Gastgeber, der seinen eigenen Faden etwas verliert. Ergebnis dessen ist der 1:1 Ausgleich durch Sebastian Brauns (36.Min.), der einen defensiven Kollaps ausnutzt und dem ansonsten sicher haltenden Torwart P. Kusche keine Chance lässt. Ein Konter im eigenen Stadion bringt aber zum Pausenpfiff das 2:1 durch A. Melzer, der Torgarantie im Goldberger Team schlechthin, und die Führung (45.Min.) zurück.*

*Aus den Kabinen kamen die Gäste und Aufsteiger aus der Seestadt, der nun fast 30 Minuten eindrucksvoll sein Potenzial zeigte und dass der Plauer FC sicher eine gute Rolle in der Landesklasse spielen wird, sehenswerter Kampf -und Teamgeist und eindeutige Vorteile in den Spielanteilen. Doch das Salz in der Fussballsuppe sind nun einmal die Tore. Diese schoss in der 75., 88. und 92. Minute A. Melzer mit einem lupenreinen Hattrick, ein Novum !!! Der TSV Goldberg hatte sich erfolgreich aufs Kontern verlegt und die intelligenten Vorbereitungen durch S.Maaß, S.Gayko sowie R.Kluth und M.Werner fanden den finalen Punsch. Jubel im rot-blauen Lager und Kompliment an eine überzeugende Plauer Mannschaft, bis auf die Tore. Der TSV Goldberg muss trotz des Sieges die Effektivität verbessern, denn nicht immer sind Gäste so einladend.*

*Karsten Gutsche*





*Fotos Michael Haase*

## 5. Spieltag

TSV Goldberg - SV Rotation Neu Kaliß 3:1 (3:1)

TSV Goldberg in der Mildnitzarena weiterhin ungeschlagen !

Die Höhepunkte in dieser Partie lagen vorwiegend im ersten Spielabschnitt, dem die Gäste bereits in der 4. Minute mit dem 0:1 durch J. Vorweg den ersten Stempel aufdrückten. Doch die Gastgeber kamen unbeeindruckt prompt zurück, als der sonst etatmäßige Keeper P. Kusche diesmal als Stürmer im gegnerischen Fünfer zum 1:1 (5. min) ausgleicht. Ihn vertrat sicher und solide E. Kuhlmann, der sein Heimdebüt als Torwart für den TSV Goldberg gab. In der Folge übernimmt der Gastgeber in allen Belangen das Handeln auf dem Platz. Youngster N. Hülsewig trifft in der 15. Minute zur Führung von 2:1, sowie A. Melzer erhöht in der 35. Minute sehenswert zum 3:1 in den gegnerischen Torwinkel. Die Gäste scheinen überfordert und finden sich stets in der Defensive.

Nach dem Wechsel ähnliche Verhältnisse im Mildnitzstadion, die Gastgeber regieren und spielen mit den agilen M. Müller, M. Eisenbarth und S. Orlet im Defensivbereich fast makellos. Das Spiel zumeist in des Gegners Hälfte, der sich kaum noch lösen kann. Das Lösungsmittel für Tore fehlte leider auch dem TSV Goldberg, der die vorhandenen Möglichkeiten liegen ließ und so wurde es zwar keine Halbzeit mit fußballerischen Leckerbissen, jedoch am Ende zählte der verdiente Sieg und die drei Punkte auf der Habenseite. Nach dem Ergebnis der Vorwoche der richtige Balsam, auch auf die Wunden der Verletzten, die hoffentlich bald zurückkehren.

Karsten Gutsche

## 7. Spieltag

TSV Goldberg - SV Fortschritt Neustadt-Glewe 5:0 (5:0)

TSV Goldberg: Philipp Kusche, Mathias Eisenbarth, Richard Kluth, Hannes Grube, Sebastian Orlet, Andreas Melzer, Stefan Wilke, Martin Gralki, Marc Werner (C), Alec Jasiak, Sebastian Gayko, Nico Hülsewig, Edgaras Kuhlmann

Torfolge:

1:0 Martin Gralki 15. Min

2:0 Alec Jasiak 23. Min

3:0 Andreas Melzer 33. Min

4:0 Hannes Grube 39. Min

5:0 Hannes Grube 44. Min



*Fotos Michael Haase*

## 9. Spieltag

*TSV Goldberg - Parchimer FC 3:2 (1:1)*

*TSV Goldberg: Philipp Kusche, Mathias Eisenbarth, Hannes Grube, Sebastian Orlet, Andreas Melzer, Stefan Wilke, Marc Werner (C), Alec Jasiak, Sebastian Gayko, Nico Hülsewig, Edgaras Kuhlmann, Hannes Schröder, Hans Winter, Stephan Pless*

### Torfolge:

*0:1 Christian Wahls 5. Min*

*1:1 Stefan Wilke 45. Min*

*1:2 Christian Wahls 50. Min*

*2:2 Hannes Schröder 53. Min*

*3:2 Andreas Melzer 67. Min*





*Fotos Michael Haase / Karsten Gutsche*

## 11. Spieltag

TSV Goldberg - Lübbeener SV Concordia 2:0 (0:0)

### Die Festung Mildnitzarena bleibt weiter uneingenommen !

Das Team um Trainer A. Nath löste die Heimaufgabe letztendlich souverän und behielt die Punkte im Mildnitzstadion. Vorgegangen war eine recht einseitige Partie, in der die Gastgeber ständig am Drücker waren und lediglich in der Chancenverwertung das negative Quantum hatten. Die Gäste permanent in der Defensive, eine offensive Spielanlage Fehlanzeige. Für die Zuschauer nur eine Frage der Zeit, wann das Führungstor fällt, doch es fiel aus besagten Gründen nicht. So ging es torlos in Halbzeit. Danach vorerst das gleiche Bild, Lübbeener verlegt sich aufs Kontern gegen druckvolle Gastgeber, denen aber die zündende Idee in der taktischen Umsetzung fehlt. Die Erleichterung kommt dann endlich in der 56. Minute, als sich A. Jasiak abgeklärt im gegnerischen Fünfer durchsetzt und das umjubelte 1:0 erzielte. Der Treffer löste alle Verkrampfungen beim TSV Goldberg und eine tolle Vorarbeit durch H. Grube, der den parat stehenden H. Schröder bedient, bringt in der 65. Minute die Entscheidung für die Mildnitzstädter, die mehr als verdient zu bezeichnen ist. Den Gästen gelang zu wenig, um dies gefährden zu können. Somit sind die Männer, um das Trainergespann Nath/Franke, seit über einem Jahr zu Hause ungeschlagen und weiter solide auf ihrem Weg.

Karsten Gutsche

## 12. Spieltag

TSV Goldberg - SG Motor Boizenburg 2:0 (0:0)

### Der TSV Goldberg weiterhin ungeschlagen in der heimischen Arena

Am 12. Spieltag empfangen die Fußballmänner der 1. Mannschaft vom TSV Goldberg, zum letzten Heimspiel 2014, die SG Motor Boizenburg. Nach einem intensiven Abschlusstraining wurden die Männer um das Trainergespann Nath/Franke bestens auf diese schwere Partie eingestellt. Das der Aufsteiger aus Boizenburg nicht umsonst in der Tabelle dem TSV auf den Fersen ist sollte dieses Spiel beweisen. Die Gäste standen sehr gut in der Defensive und setzten des Öfteren auch im Angriff ihre Akzente. Die erste große Chance hatte Kluth (7') mit einem satten Fernschuss. Der an diesem Tag immer wieder gut in Szene gesetzte Melzer brachte den Gästekeeper das eine oder andere mal in die Predulie. So häuften sich die Torchance auf beiden Seiten und dank einer soliden Abwehrleistung der Goldberger ging es nach 45 Minuten bei einem Spielstand von 0:0 zum verdienten Pausentee. Es dauerte bis zur 63. Minute, ehe die Goldberg Fans jubeln durften. Der Gästetorwart holte Melzer im Strafraum von den Beinen und Gralki haute den fälligen Strafstoß unhaltbar ins linke Eck. Nun war der Bann gebrochen und der TSV spielte noch freier auf. In der 80. Minute rückte wieder einmal der Boizenburger Torwart in den Vordergrund, als er zum wiederholten Mal

*Melzer zu Fall brachte und zu Recht die Gelb-Rote Karte sah. Den fälligen Strafstoß verwandelte der Gefoulte diesmal selbst zum umjubelten 2:0. Die Gäste bäumten sich zwar gegen die Niederlage nochmal auf, aber mehr als ein Pfostentreffer in 82. Minute war nicht drin. Somit gewannen die Goldberger verdient mit 2:0 im letzten Heimspiel des Jahres. Die Mannschaft und das Trainer-/Betreuerteam möchten sich bei ihren treuen Fans für die tolle Unterstützung im Jahr 2014 recht herzlich bedanken und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit.*

*Michael Haase*

*TSV Goldberg: Philipp Kusche, Mathias Eisenbarth, Richard Kluth, Hannes Grube, Sebastian Orlet, Andreas Melzer, Hannes Schröder, Martin Gralki, Marc Werner (C), Alec Jasiak, Sebastian Gayko, Nico Hülsewig, Hans Winter, Thomas Speidel*

*Torfolge:*

*1:0 Martin Gralki 62. Min*

*2:0 Andreas Melzer 78. Min*





Fotos Michael Haase

### 13. Spieltag

SV Stralendorf - TSV Goldberg 0:2 (0:1)

#### TSV Goldberg ist Herbstmeister der Landesklasse

*Pünktlich zur Winterpause und Halbzeit der Saison ist der TSV Goldberg angekommen auf dem Spitzenplatz der Landesklasse V. Das Männerteam um Andreas Nath und Gerd Franke gewann seine Auswärtspartie beim SV Stralendorf nach Toren durch Youngster R. Kluth (44.) sowie M. Gralki (80.) verdient mit 0-2 und profitierte von der zeitgleichen Niederlage des bisherigen Tabellenführer SV Plate in Boizenburg mit 1:2. Sicherlich eine Momentaufnahme, aber 30 Punkte und 35:16 Tore sprechen eine klare Sprache über die möglichen Ambitionen, doch die sind erst einmal offen, vielmehr freuen sich die Mildnitzstädter Spieler und Fans über diesen erstklassigen Zwischenstand und dürfen sich seit Nikolaus über die Winterpause auf dem schönsten Tabellenplatz sonnen, Respekt und Anerkennung an den TSV Goldberg I. Männer !*

Karsten Gutsche

*TSV Goldberg: Edgaras Kuhlmann, Mathias Eisenbarth, Richard Kluth, Hannes Grube, Sebastian Orlet, Andreas Melzer, Nico Hülsewig, Stefan Wilke, Martin Gralki, Marc Werner (C), Dennis Niemann, Alexander Litzendorf, Mark Hussel, Peter Balzer*

*Torfolge:*

*0:1 Richard Kluth 44. Min*

*0:2 Martin Gralki 80. Min*